

Düsseldorf, 12.01.2012

DIA Fonds 27

Inflation setzt sich fort

Die Inflation in Deutschland hat sich im Dezember 2011 nach endgültigen Angaben des Statistischen Bundesamtes mit abgebremstem Tempo fortgesetzt. So belief sich die Inflationsrate auf 2,1 Prozent, nach einer Jahressteigerungsrate von 2,4 Prozent im November 2011 und 1,7 Prozent im Dezember 2010. Auch im Dezember 2011 war die Inflationsrate maßgeblich von der Preisentwicklung bei Energie bestimmt. Ohne Berücksichtigung der Preisentwicklung der Energieprodukte hätte sich eine Inflationsrate von nur 1,3 Prozent ergeben.

Das bedeutet:

- ✓ Verbraucher werden bei weiter steigenden Kosten vermehrt das Angebot von Discountern wie KiK und TEDI nutzen.
- ✓ Indexierte Mietverträge schützen vor Inflation.
- ✓ Die Preissteigerung liegt auf dem von DIA 27 kalkulierten Niveau (2,0 %) – entsprechend steigen die Mieten für die Märkte.
- ✓ Überdurchschnittlich steigende Energiekosten erhöhen die Attraktivität der besonders energieeffizienten „Green Building“-Märkte.

Oder zusammengefasst:

Auch die Inflation spricht für eine Kommandit-Beteiligung an [DIA Fonds 27](#)!